

G. wirkenden wesentlichen Faktoren, Sachverhalte sowie Gesetzmäßigkeiten immer im dialektischen Wechselverhältnis Gesellschaft—G.—Individuum existent und aus diesem heraus zu erklären sind. Die Leugnung dieses objektiven Verhältnisses ist vor allem darauf gerichtet, die antagonistischen Widersprüche zwischen bestimmten G., den Interessen ihrer Mitglieder und den kapitalistischen Interessen zu umgehen. Das richtet sich vor allem gegen die marxistisch-leninistische Lehre von den sozialen Klassen und vom Klassenkampf. Die soziale G. stellt eine Ebene der sozialen Struktur einer bestimmten Gesellschaft dar. Soziale G. unterscheiden sich voneinander u. a. nach der Funktion in dem betreffenden gesellschaftlichen Gesamtorga-

nismus und hinsichtlich ihres Anteils oder ihrer Bedeutung für die gesellschaftliche Entwicklung. Wesentlichste Menschen-G. einer Klassengesellschaft sind die sozialen —► *Klassen*. Die bedeutendste soziale Kraft unserer Epoche ist die Arbeiterklasse. Wir unterscheiden weiterhin nationale, lokale G., politische, sportliche G., Berufs-G. Einzelne G.nformen sind u. a.: die Familie, die Arbeits-G., die Schulklasse, die Pionier-G., die Studien-G. Als soziale Vereinigung in der Hauptsphäre der menschlichen Tätigkeit, der Arbeit, nimmt dabei die Arbeits-G. eine besondere Stellung ein. —* *sozialistische G. emeinschattsarbeit*

GST -> *Gesellschatl lür Sport und Technik*